

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 3184

Stuttgart, 29.04.2019

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte - Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion
Datum 11.02.2019
Betreff „Stuttgart am Meer“ auch 2019

Anlagen
Text der Anfragen/ der Anträge

„Stuttgart am Meer“ war einer der Veranstaltungshöhepunkte im Eröffnungsjahr des StadtPalais und als einmaliges Event geplant. Die Ausgaben beliefen sich auf rd. 180.000 Euro, wovon rd. 20.000 Euro durch einen Zuschuss der Wüstenrot-Stiftung gedeckt werden konnten. Die verbleibenden 160.000 Euro wurden im Budget des StadtPalais eingeplant, da durch den verschobenen Eröffnungstermin im Jahr 2017 weniger Mittel benötigt wurden als veranschlagt und Restmittel zur Verfügung standen.

Soll das ursprünglich als einmaliges Highlight geplante Festival fortgesetzt werden, machen eine bloße Fortschreibung des Konzepts aus dem Jahr 2018 oder eine sogar reduzierte Version keinen Sinn. Bei einer Fortsetzung sollten neue Ideen einfließen, die einer innovativen Beschäftigung mit dem Gedanken des StadtPalais als urbanem Erlebnisort gerecht werden. Vorstellbar ist das Thema „Urban Gardening“, das sich als Dschungellandschaft mit den aus 2018 bekannten Attraktionen verknüpfen ließe. Das StadtPalais rechnet für dieses erweiterte Konzept mit Ausgaben von rd. 225.000 Euro, von denen sich 95.000 Euro durch Zuschüsse Dritter und 50.000 Euro aus Eigenmitteln finanzieren ließen. Die verbleibenden rd. 80.000 Euro müssten zusätzlich zur Verfügung gestellt werden.

Eine Finanzierung innerhalb des Kulturetats 2019 wird nicht möglich sein. Zwar liegt noch kein abschließendes Jahresergebnis 2018 vor, es ist jedoch absehbar, dass freie Restmittel in der benötigten Größenordnung nicht vorhanden sein werden.

Fritz Kuhn